

Schulverweigerer

Beitrag von „Rolle“ vom 21. November 2011 19:10

Hallo!

Ich brauche mal Euren Rat.

Ein Kind in meiner Klasse verweigert seit ca. drei Wochen den Unterricht. Gespräche der Eltern, mit mir und anderen Lehrern sowie der Sozialarbeiterin unserer Schule führten zu nichts, wir erfahren keine Gründe. Ich habe inzwischen den schulpsychologischen Dienst eingeschaltet, der Termin liegt aber in weiter Ferne.

Das Kind kommt jetzt morgens und hilft beim Unterricht in den ersten Klassen (er ist in der dritten). Aber es ist jedesmal ein Kampf.

Aber wenn man ihm Druck macht, macht er komplett zu. Ich hatte mit ihm vereinbart, dass er zumindest die Hausaufgaben macht. Kaum zu Hause, verweigert er dies. Das kann mit Schulanfang nichts mehr zu tun haben, sondern ist m. E. nur Bequemlichkeit. Ich habe den Eindruck, er fühlt sich so recht wohl: keine Schule, Aufmerksamkeit...!

Habt Ihr einen Rat? Wir sind mit unserem Latein am Ende!

Danke